

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Band: 49 (1941)

Heft: 39

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Abgabe der Henri Dunant-Medaille

Anträge für die Abgabe der Henri Dunant-Medaillen anlässlich der ordentlichen Abgeordnetenversammlung von 1942 sind laut Reglement vor dem 1. November 1941 an das Verbandssekretariat einzureichen. Antragsformulare können jederzeit bezogen werden. Wir möchten daran erinnern, dass zur Erlangung der Medaille erforderlich sind:

für Aerzte, die Leitung von mindestens 15 Kursen,
für Vorstandsmitglieder, mindestens 15jährige erfolgreiche Tätigkeit und
für die übrigen Mitglieder, mindestens 25jährige Mitarbeit im Samariterwesen.

Es kommt immer wieder vor, dass uns Anträge eingereicht werden, bei welchen die Bedingungen des Reglementes nicht erfüllt sind. Wir möchten daher neuerdings unsere Sektionsvorstände darauf aufmerksam machen, dass der Konsequenzen wegen keine Ausnahmen gewährt werden dürfen. Vor Einreichung der Gesuche wolle man deshalb die Bestimmungen des Reglementes genau nachlesen.

Nach dem 1. November 1941 eingehende Anträge können für die Erledigung pro 1942 nicht mehr berücksichtigt werden.

Remise de la médaille Henri Dunant

Les propositions pour l'attribution de la médaille Henri Dunant lors de l'assemblée des délégués en 1942 doivent parvenir au Secrétariat général avant le 1^{er} novembre 1941, ainsi que l'exige le règlement. Les formulaires à remplir peuvent être demandés au Secrétariat dès maintenant. Nous tenons à rappeler, que, pour obtenir la médaille, le règlement exige:

pour les médecins, la direction de 15 cours au minimum,
pour les membres du Comité d'une section, 15 années de travail consciencieusement accompli, et,
pour les autres membres, une collaboration régulière de 25 ans au moins.

Il arrive toujours que des demandes ne remplissent pas les conditions du règlement. Nous attirons donc l'attention des comités de sections sur le fait qu'il ne nous est pas possible de faire des exceptions à cause des conséquences qui pourraient en résulter. Avant d'envoyer les demandes, prière de relire soigneusement le règlement.

Après le 1^{er} novembre 1941, aucune demande ne sera prise en considération pour la remise de la médaille en 1942.

Cours de moniteurs-samaritains de Fribourg

Nous nous permettons de rappeler à nos sections de la Suisse romande que ce cours se tiendra du 7—16 novembre avec examen préparatoire le dimanche 11 octobre. Les sections qui désirent y déléguer des candidats sont priées de demander les formulaires d'inscription immédiatement auprès de notre Secrétariat. Dernier délai d'inscription, jeudi 2 octobre.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Donnerstag, 2. Oktober, Uebung im Albisriederhaus.

Bäretswil. S.-V. Freitag, 26. September, 20.00 Uhr, Uebung im Sekundarschulhaus. Thema: Kompressen, Deckverbände. Übungsleiter: H. Altwegg. Anschliessend Besprechung eines Sonntag-Herbstbummels.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Den Vereinsvorständen der uns angeschlossenen Samaritervereine zur Kenntniss, dass entgegen den bisherigen Abmachungen die Z.-A.-Sitzungen in Zukunft am Donnerstag stattfinden. Ohne Gegenbericht findet die nächste Zusammenkunft am 16. Oktober statt. Wir ersuchen die Vertreter und Delegierten, dieses Datum schon heute zu reservieren.

Bern, Samariterinnenverein. Sonntag, 28. September: Herbstausflug nach Bolligen und dem Bantiger, verbunden mit einer Uebung «Erste Hilfe im Gelände». Abgang von Bern, sei es zu Fuss oder per Velo, nach eigenem Ermessen. Wer gern den Zug benützt, fährt 10.08 Uhr auf dem Kornhausplatz nach Bolligen ab; Ankunft 10.26 Uhr. Sammlung der Mitglieder 10.45 Uhr beim Pestalozziheim, dann dessen Besichtigung. Anschliessend Marsch nach dem Bantiger, dort Verpflegung aus dem Rucksack, kleine Ruhepause, dann gestärkt zur Samariterarbeit. Sporttunne und gute Schuhe werden empfohlen.



Erstklassiges Fleisch
Feinster Aufschnitt und Wurstwaren
Delikatess-Saftschinken
Bündner Spezialitäten

Jede Samariterin nimmt etwas Material (Binden, grosse Taschentücher, Schnüre etc.) für Improvisationen mit. Wir erwarten von unsern Aktivmitgliedern vollzähliges Antreten und hoffen, dass die Uebung von gutem Wetter begünstigt sei. Bei zweifelhaftem Wetter bitte die Auskunft, Telephon Nr. 11, anfragen. — Ferner möchten wir unsere Mitglieder darauf aufmerksam machen, dass jeweils am Dienstagabend der Flickabend für die «Bäuerinnenhilfe» im Gemeindehaus, Gutenbergstrasse 4, 1. Stock, stattfindet. Eine grössere Beteiligung ist dringend nötig, da wiederum eine grosse Sendung Flickarbeiten eingetroffen ist. Bitte Nähzeug mitbringen! — Unsere Kurse in unserem Uebungslokal im Monbijouschulhaus haben begonnen. Gute Gelegenheit für unsere Mitglieder, die Abende als Replikationskurs zu besuchen und Vergessenes wieder aufzufrischen. — Dienstag und Donnerstag: Häuslicher Krankenpflegekurs; Mittwoch und Donnerstag: Samariterkurs, von 20.00 bis 22.00 Uhr.

Bern, Samariterverein. Sonntag, 5. Oktober: Feldübung im Wylerwald unter Mitwirkung der Ortswehr. Sammlung 13.30 Uhr beim Breitfeldschulhaus an der Scheibenstrasse. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Die Leitung erwartet zahlreichen Aufmarsch aller fünf Sektionen.

— Sektion Stadt. Feldübung unserer Sektion mit den Vereinen Bern-Kirchfeld und Bern-Felsenau: Sonntag, 28. September, in der Anstalt Landorf, Köniz. Vormittags: Improvisationen, nachmittags: Feldübung. Bei jeder Witterung. Bei ausgesprochenem Regenwetter in den Anstaltsgebäuden. Weiteres siehe im zugesandten Zirkular. An die Säumigen geht der Appell, meldet euch noch sofort zu dieser überaus interessanten und lehrreichen Uebung an Präsident Kuenzi, Bremgartenstrasse 133. Bitte eventuell eine ältere Wolldecke oder sonst ein Tuch zum Lagern mitbringen. Vergesst ferner den Unterhaltungsabend vom 4. Oktober nicht, ebenso event. Tombolagaben an die Vorstandsmitglieder. — Nächste Monatsübung: Mittwoch, 1. Oktober, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30.

— Sektion Mattenhof-Weissenbühl. Nächste Uebung: Dienstag, 30. September, 20.00 Uhr, im Lokal, Schulhaus Monbijoustrasse 25, Zimmer 3. Wer noch nicht die vier Uebungen besucht hat, soll unbedingt erscheinen. — Sonntag, 28. September, nachmittags: Familienbummel Köniz—Gassel—Scherliu—Niederscherli—Bern. Abmarsch: 13.30 Uhr von der Bahnstation Köniz. Der Bummel findet nur bei gutem Wetter statt. Wir erwarten zahlreiche Beteiligung. — Feldübung des Gesamtvereins: Sonntagnachmittag, 5. Oktober, im Wylerwald. Näheres in der nächsten Nummer. — Voranzeige: Montagabend, 13. Oktober: Vortrag von Dr. W. Lauterburg über «Wundbehandlung». Näheres folgt später.

Bern, Enge-Felsenau. S.-V. Für alle Einzelheiten betr. die nächsten Sonntag, 28. September, in Köniz stattfindende Feldübung verweisen wir auf unser Zirkular. Wir erwarten zahlreiche Beteiligung, besonders auch an der Improvisationsübung am Sonntagmorgen. Kein Aktivmitglied darf bei dieser lehrreichen und interessanten Feldübung abseits stehen; jedes mache mit!

Bern-Nordquartier. S.-V. Samariterübung: Freitag, 3. Oktober, 20.00 Uhr. Lokal: Primarschulhaus, Spitalacker, Zimmer 53, 3. Stock. Voranzeige: Sonntag, 5. Oktober, nachmittags. Feldübung mit den Samaritervereinen Bolligen und Stettlen. Näheres ist ersichtlich im Zirkular, das den Mitgliedern in den nächsten Tagen zugestellt wird. Für diese überaus interessante Uebung erwarten wir zahlreichen Aufmarsch. — Ferner machen wir unsere Mitglieder auf die Freitag, 26. September, stattfindende Filmaktion aufmerksam: Thema: «Keine Nahrungsmittel durch Gärung und Brennen verschleudern!» Ort: Kirchengemeindehaus Johannes an der Wylerstrasse. Zeit: 20 Uhr. Freier Eintritt. Nach Schluss der Filmaktion freiwillige Kollekte. Dieser Vortrag wird veranstaltet vom Stadtverein des Blauen Kreuzes.